

An die
Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Linden-Limmer
Frau Barbara Knoke
über Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
OE 18.62.10
Trammplatz 2, Rathaus

Hannover, den 6. Mai 2010

30159 Hannover

Anfrage

gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates in die nächste Sitzung des Stadtbezirkes Linden-Limmer zum Thema:

Versorgung des Stadtbezirks Linden – Limmer mit Krippen-, Kindergarten- und Hortplätzen

Die Verwaltung der LHH bemüht sich seit Jahren, das Angebot an Betreuungsplätzen für Kinder der unterschiedlichen Altersgruppen zu verbessern. Trotzdem wenden Eltern und ihre Verbände sich häufig mit Klagen über Mängel an die „Politik“ und die Öffentlichkeit. Es geht dann in der Regel um fehlende Plätze aber auch die Notwendigkeit Betreuungsplätze in entfernten Stadtteilen anzunehmen, was für Eltern und Kind eine erhebliche Belastung darstellt.

Die Verwaltung sollte gegenüber dem Bezirksrat die Situation in den Stadtteilen des Stadtbezirks Linden – Limmer detailliert darlegen.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Wieviele Plätze in Krippen, Kindergartengruppen und Horten gibt es jeweils in den vier Stadtteilen des Stadtbezirks Linden – Limmer, in welchem Ausmaß sind damit die gesetzlichen Vorgaben erfüllt und in welchem Umfang gibt es Wartelisten?
2. Werden Plätze in Krippen, Kindergartengruppen und Horten, die von Kindern aus anderen Stadtbezirken belegt sind, z.B. in „Betriebskitas“, mitgezählt und gibt es Zahlen über Kinder aus unserem Stadtbezirk, die in andere Stadtbezirke ausweichen mussten?
3. Kann die Verwaltung den weiteren Ausbau des Betreuungsplatzangebots im Stadtbezirk Linden – Limmer der besonders schwierigen sozialen Lage in einigen Bereichen des Stadtbezirks anpassen?

Uwe Horstmann
Fraktionsvorsitzender